Lehre und Wehre.

Theologisches und kirchlich-zeitgeschichtliches

Monatsblatt.

Herausgegeben

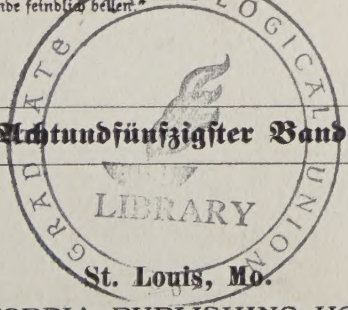
von der

Deutschen Ev.-Luth. Synode von Missouri, Ohio u. a. St.

Redigiert vom

Lehrerkollegium des Seminars zu St. Louis.

Luther: „Ein Prediger muß nicht allein weiden, also, daß er die Schafe unterweise, wie sie rechte Christen sollen sein, sondern auch daneben den Wölfen wehren, daß sie die Schafe nicht angreifen und mit falscher Lehre verführen und Irrtum einführen, wie denn der Teufel nicht ruht. Nun findet man jetzund viele Leute, die wohl leiden mögen, daß man das Evangelium predige, wenn man nur nicht wider die Wölfe schreiet und wider die Prälaten predigt. Aber wenn ich schon recht predige und die Schafe wohl weide und lehre, so ist's dennoch nicht genug der Schafe gehütet und sie verwahret, daß nicht die Wölfe kommen und sie wieder davonführen. Denn was ist das gebauet, wenn ich Steine aufwerfe, und ich sehe einem andern zu, der sie wieder einwirft? Der Wolf kann wohl leiden, daß die Schafe gute Weide haben, er hat sie dest lieber, daß sie feist sind; aber das kann er nicht leiden, daß die Hunde feindlich bellen."



Achtundfünfzigster Band.

St. Louis, Mo.

CONCORDIA PUBLISHING HOUSE.

1912.

Digitized by the Internet Archive
in 2024

https://archive.org/details/lehre-und-wehre_1912_58_contents

Inhalt.

Januar.

Seite

Vorwort 1
Pauli Lehrstellung 8
Die Assyriologie und das Alte Testament 14
Vermischtes 26
Literatur 28
Kirchlich-Zeitgeschichtliches 33

Februar.

Pauli Lehrstellung 49
Die Assyriologie und das Alte Testament 58
Literatur 69
Kirchlich-Zeitgeschichtliches 72

März.

Das römisch-katholische Glaubensbekenntnis und die Religionsfreiheit 97
Die Assyriologie und das Alte Testament 104
Vermischtes 115
Literatur 120
Kirchlich-Zeitgeschichtliches 129

April.

Das römisch-katholische Glaubensbekenntnis und die Religionsfreiheit 145
D. Martin Luther 155
Vermischtes 165
Literatur 167
Kirchlich-Zeitgeschichtliches 176

Mai.

Welche Schwierigkeiten es für Lutheraner macht, in der Lehre von der Gnadenwahl, wie sie in der Schrift gelehrt und im Bekenntnis unserer Kirche bekannt ist, nicht einig zu sein 193
Pauli Lehrstellung 198
Das römisch-katholische Glaubensbekenntnis und die Religionsfreiheit 209
Literatur 218
Kirchlich-Zeitgeschichtliches 222

Juni.

Welche Schwierigkeiten es für Lutheraner macht, in der Lehre von der Gnadenwahl, wie sie in der Schrift gelehrt und im Bekenntnis unserer Kirche bekannt ist, nicht einig zu sein 241
Die Modernisten im Papsttum nach ihrer eigenen Darstellung 251

Seite

Die Assyriologie und das Alte Testament ... 258
Literatur ... 266
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 270

Juli.

Die Modernisten im Papsttum nach ihrer eigenen Darstellung ... 289
Die Assyriologie und das Alte Testament ... 297
D. Martin Luther ... 305
Literatur ... 313
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 319

August.

Die Modernisten im Papsttum nach ihrer eigenen Darstellung ... 337
Die Assyriologie und das Alte Testament ... 343
D. Martin Luther ... 359
Literatur ... 363
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 367

September.

Etliche Paragraphen über die synergistische Lösung des Geheimnisses in der Bekehrung und Gnadenwahl ... 385
Die Göttlichkeit des Berufs mit Berücksichtigung geschehender Abirrungen ... 403
Literatur ... 409
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 412

Oktober.

Die Assyriologie und das Alte Testament ... 433
Die Göttlichkeit des Berufs mit Berücksichtigung geschehender Abirrungen ... 444
D. Martin Luther ... 453
Literatur ... 461
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 468

November.

Pauli Lehrstellung ... 481
Die Assyriologie und das Alte Testament ... 486
D. Martin Luther ... 500
Literatur ... 507
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 511

Dezember.

Marienfeste der römischen Kirche ... 529
Die trunkene Wissenschaft; was sie will, und warum wir wenig Respekt vor ihr haben ... 541
D. Martin Luther ... 553
Literatur ... 557
Kirchlich-Zeitgeschichtliches ... 562